KÖNIGSBACH-STEIN
ENZKREIS

MITTEILUNGSBLATT

Ausgabe 1/2 · 09. Januar 2025



Winterimpressionen

Ausgabe auch online auf NUSSBAUM.de
www.koenigsbach-stein.de

AMTSBLATT
DER GEMEINDE
KÖNIGSBACH-
STEIN

NaturFreunde Königsbach

Die kürzeste Nacht des Jahres haben die Naturfreunde in Königsbach mit einem großen Feuer gefeiert. Mit vier weiteren Partnern haben sie zudem einen Budenzauber organisiert.

Schwerelos schweben die rot glühenden Funken in den schwarzen Nachthimmel hinein, während sich die Flammen zwischen den pyramidenförmig aufgestellten Brettern immer weiter ausbreiten. Zahlreiche Menschen haben sich um das große Feuer versammelt, das am Samstagabend knisternd und knackend auf dem Königsbacher Kirchberg brennt. Nur wenige Meter weiter stehen zahlreiche Hütten, eine liebevoller dekoriert als die andere. Zwischen glitzernden Lichterketten und grünem Tannenreisig gibt es Kunsthandwerk, handgefertigte Krippen aus Holz, eine Fotobox und eine abwechslungsreiche Bewirtung. Fünf Vereine und Organisationen haben sich am Wochenende zusammengetan, um auf dem Kirchberg die zweite Ausgabe des „Budenzaubers“ auf die Beine zu stellen. Gemeinsam sorgen die Königsbacher Naturfreunde, deren Fotogruppe, der Förderverein der Kindertagesstätte „Regenbogen“, das Kreativwerk und die Goldschmiede „Goldstaub“ für eine heimelige, besinnliche Atmosphäre und eine entspannte Stimmung.

„Das ist kurz vor Weihnachten ein schöner Jahresabschluss für alle Beteiligten“, sagt Naturfreunde-Vorsitzender Christoph Waizenegger, der sich nicht nur über die vielen Gäste, sondern auch über die engagierten ehrenamtlichen Helfer freut: „Ohne sie könnten wir das nicht stemmen.“ Es ist bereits das zweite Mal, dass die Naturfreunde das Format organisiert haben. Entstanden ist die Idee in der Corona-Zeit, in der Kontaktbeschränkungen größere Feste unmöglich machten. Damals entschlossen sich die Naturfreunde, zur längsten Nacht des Jahres auf ihrem Vereinsgelände ein Wintersonnwendfeuer zu entzünden. Während das Ganze per Livestream ins Internet übertragen wurde, spielten Mitglieder des örtlichen Musikvereins an mehreren Stellen im Ort Weihnachtslieder aus den Fenstern ihrer Wohnungen und Häuser. Weil das Format in der Corona-Zeit ein großer Erfolg war, wollte man auch danach daran anknüpfen, in Form eines Fests für die gesamte Bevölkerung. Im vergangenen Jahr haben sich vier Vereine zusammengetan – und sofort alles richtig gemacht: Waizenegger berichtet von einem reibungslosen Verlauf, von durchweg positiven Rückmeldungen und einer guten Resonanz. Kein Wunder, dass man beschloss, das Ganze zu wiederholen, dieses Mal sogar mit fünf Vereinen und Organisationen.

Um den Aufbau der Buden und das Herrichten des Festgeländes haben sich alle gemeinsam gekümmert. Während des Fests betreut jeder seinen eigenen Bereich. Es handelt sich um ein Konzept, das sich bewährt hat, das man auch beim Förderverein der Kita Regenbogen für äußerst gelungen hält. „Es ist immer wieder schön, hier zu sein“, sagt Vorsitzender Tobias Maier, der im Budenzauber eine gute Gelegenheit sieht, um auf den Verein, seine Ziele und Aktivitäten aufmerksam zu machen. Er berichtet von einer schönen Atmosphäre, zu der auch das große Feuer beiträgt, das am Samstagabend entzündet wird. Verbrannt werden alte Paletten und die überschüssigen Äste, die die Naturfreunde bei der Pflege der Bäume auf ihrem Vereinsgelände entfernt haben. Am Sonntag hat eine Märchenerzählerin spannende Geschichten und ein Weihnachtsmann kleine Geschenke für den Nachwuchs im Gepäck, auch für die Mitglieder der Naturfreunde-Kindergruppe, die sich einmal pro Monat trifft, um spielerisch die Natur zu erkunden. *Nico Roller*



Während das Feuer zur Sommersonnwende oft erst nach 22 Uhr entzündet werden kann, ging es am Samstagabend schon um 18 Uhr los: ein idealer Zeitpunkt für Familien mit jüngeren Kindern *Foto: Nico Roller*

Musikverein Harmonie Königsbach



Harmonie zu Weihnachten

Aktuell legen viele Vereine eine Pause ein. Doch nicht der Königsbacher Musikverein. Er hat am ersten Weihnachtsfeiertag ein umjubeltes Konzert gegeben.

Die mitreißende Musik, die Spielfreude der Mitwirkenden, die abwechslungsreiche Bewirtung und die liebevolle Dekoration wären für sich genommen schon genug gute Gründe, um am Abend des ersten Weihnachtstags in die Königsbacher Festhalle zu kommen. Ihre Kombination ist jedoch unschlagbar. Sie lässt das Konzert des örtlichen Musikvereins „Harmonie“ zu einem Abend werden, der noch lange positiver Erinnerung bleibt. Sie sorgt dafür, dass alle Plätze besetzt sind, dass das Publikum am Ende tosenden Beifall spendet und lautstark gleich zwei Zugaben verlangt. Wenn Vorsitzende Ute Fischer von einem „unvergesslichen Abend“ spricht, dann ist das keine Übertreibung, sondern eine treffende Beschreibung dessen, was die Ehrenamtlichen vor und hinter den Kulissen gemeinsam auf die Beine gestellt haben. Schon im Sommer, als das Thermometer noch mehr als 30 Grad zeigte, haben die Musiker mit den Proben begonnen, um ihrem Publikum ein anspruchsvolles, facettenreiches Programm kredenzen zu können, eine rasante Reise durch die bunte Welt des Tanzes, vorbei am Paso Doble, am Tango und an gefühlvollen Chansons. Wie ein roter Faden zieht sich das Thema durch das Konzert, auf das sich die Musiker laut Fischer sehr gefreut haben.

Die Vorsitzende weiß, dass es für sie ein schöner Jahresabschluss ist, dass am ersten Weihnachtstag auch immer viele Freunde, Verwandte und Bekannte im Publikum sitzen. 2024 war für den Königsbacher Musikverein „ein sehr intensives, aber auch sehr erfolgreiches Jahr“. Fischer denkt etwa an das ausverkaufte Freiluftkonzert im Außenbereich des Schlosses, an das große Zelt auf dem Dorffest, an das zünftige Oktoberfest und an das Christbaumloben, das erst vor wenigen Wochen den Beginn der Adventszeit eingeläutet hat. Die Vorsitzende sieht den Verein aktuell bestens aufgestellt, auch dank seiner starken Nachwuchsarbeit in den Bläserklassen und im Jugendorchester. Letzterem gehören aktuell rund 25 junge Leute an, die sich jeden Freitagabend treffen, um unter fachkundiger Leitung von Anna-Lena Schestag neue Stücke einzustudieren. Für das Konzert haben sie einen feurigen argentinischen Tango ebenso vorbereitet wie elegante Melodien aus dem Film „La La Land“ und den mitreißenden „Time Warp“ aus der Rocky Horror Show. Begleitet von tosendem Beifall, lassen die jungen Musiker Walzerseligkeit auf halb gefüllte Wassergläser treffen, die erstaunlich gut zu den Klängen eines Orchesters passen, wenn man sie präzise anschlägt.

Kein Wunder, dass die Kinder und Jugendlichen vom begeisterten Publikum ebenso zur Zugabe verpflichtet werden wie ihre Kollegen vom großen Blasorchester, die anschließend unter der Leitung ihres Dirigenten Sascha Widmann einen regelrechten Parforceritt durch die Musikgeschichte unternehmen. Etwa nach Irland, zum temporeichen „Lord of the Dance“. Oder mit folkloristischen Klängen nach Ungarn, zu den Roma und ihren Tänzen. Einen von stürmischen Rhythmen geprägten Paso Doble präsentieren die rund 40 Musiker ebenso zupackend wie eine modern arrangierte Version des hebräischen Lieds „Hevenu shalom aleichem“. Stilsicher manövrieren sie sich durch zahlreiche Tempo- und Taktwechsel, mit zurückhaltender Eleganz geben sie einer jungen Sängerin viel Raum, um ihre warme, weiche Stimme zur Geltung zu bringen. Beim Chanson „Voilà“ gelingt es ihr, inmitten geschmeidiger vor sich hin fließender Melodien schöne Akzente zu setzen. Viel Applaus ist beim Konzert auch all jenen sicher, denen die Vorsitzende Ute Fischer eine Ehrung überreicht: Jugendleiterin Vanessa Hamann erhält sie für zehn Jahre Verwaltungstätigkeit, Jürgen Herz, Matthias Dürrler und Carmen Herz für 50 Jahre aktives Musizieren. ■ *Nico Roller*



Weihnachtsoratorium in der Stephanuskirche

Das Weihnachtsoratorium Johann Sebastian Bachs war in den vergangenen Tagen öfter zu hören. In Stein haben sich Sänger dagegen an ein unbekannteres Werk gewagt: das Oratorio de Noël von Camille Saint-Saëns.

Im Zusammenwirken starker Stimmen entstehen anmutige Formen und Figuren, im wohl austarierten Spiel des Orchesters farbenprächtige Klanggemälde. In der Steiner Stephanuskirche entfaltet der musikalische Vortrag am Morgen des zweiten Weihnachtsfeiertags eine Strahlkraft, die sich kaum in Worte fassen lässt, die so eindrucksvoll wirkt, dass man sich ihr nicht entziehen kann. Während die gelbe Wintersonne durch die hohen bunten Fenster fällt, setzen ein großer Chor, mehrere Solisten und Instrumentalisten das Weihnachtsoratorium des Franzosen Camille Saint-Saëns überaus kunstvoll in Szene: mit einer zurückhaltenden Eleganz, die sowohl dem Anlass als auch dem rund 40 Minuten dauernden, aus zehn Sätzen bestehenden Werk angemessen ist. Eingebettet in einen ökumenischen Gottesdienst, ist es das erste Mal, dass die Steiner Stephanuskantorei, die katholische Singgemeinschaft Ispringen-Bilfingen und der Ispringer KonTakte-Chor ein gemeinsames Konzert geben.

Seit Oktober haben sie intensiv geprobt, zunächst jeder für sich, später zusammen, immer unter der Leitung von Ulrike Rothen und Bernhard Weichselmann, die viel Zeit, Anstrengung und persönliches Engagement in das gemeinsame Projekt investiert haben. Beide berichten von einer großen Harmonie unter den Sängern, von einer entspannten Stimmung und unbändiger Freude am Musizieren. Unterstützt wird der 50-köpfige Chor am zweiten Christtag in der Stephanuskirche von fünf präzise, klar und nuanciert intonierenden Solisten und dem Streichquintett der Camerata Pforzheim, das ebenso beweglich agiert wie Organistin Irene Hammer und Harfenspielerin Theresa Bogisch. Man merkt, dass es ihnen nicht primär um Effekte geht, nicht um Pomp und Prunk, sondern um die Botschaft: Für sein Oratorio de Noël nutzte Saint-Saëns ausschließlich Stellen aus der Bibel, unter anderem Psalmen, Texte der Propheten, aus dem Johannes-Evangelium und die Verkündigung der Geburt Christi, wie Lukas sie schildert. Trotz einiger furioser, mit Wucht donnernder Passagen ist die Komposition des Franzosen insgesamt deutlich schlichter, lyrischer und kontemplativer als das Weihnachtsoratorium Johann Sebastian Bachs.

Zart entfalten die Musiker in der Stephanuskirche im ersten Satz die gleichmäßig wiegende Pastorale, bei der die Orgel in einen harmonischen Dialog mit den Streichern tritt. Es sind sehnsuchtsvolle Klänge: romantisch, harmonisch, hin und her pendelnd zwischen auf- und absteigenden Bewegungen. Sucht hier Gott etwa den Austausch mit den Menschen? Wer genau hinhört und ein bisschen Fantasie entwickelt, kann in den effektvoll in Szene gesetzten Läufen der Streicher singende Engel erkennen, während die tieferen Klänge der Orgel die Hirten repräsentieren, die das kleine Jesuskind in einer Krippe finden. Seine Geburt im Stall von Bethlehem verkünden Sopranistin Nerea Elizaga Gómez, Altistin Franziska Pflüger, Tenor Karel Pajer und Bariton Marc Hagmaier anschließend mit Worten aus dem Lukas-Evangelium, bevor der Chor in ein jubilierendes Gloria einstimmt, immer wieder, immer lauter und prächtiger. Mit leichtem Vibrato entfaltet Mezzosopranistin Marie-Kristin Fichtner eine von vielen Pausen geprägte Arie: ein Sinnbild für das Warten auf den Retter, das letztlich von einer Klarheit abgelöst wird, die auch deshalb so deutlich erscheint, weil in emporstrebenden Strukturen kein Platz für Zweifel bleibt. Es ist eine Gewissheit, die Pajer anschließend im harmonischen, mit zartem Schmelz und eleganter Zurückhaltung inszenierten Wechselgesang mit dem Frauenchor weiter vertieft, bevor Gómez und Hagmaier in mehrfacher Wiederholung ein klares Bekenntnis zu Gott formulieren, begleitet von zart perlenden Harfenklängen, die sich wenig später zu einem schwerelos durch den Kirchenraum schwebenden Klangteppich verdichten. Wobei „verdichten“ vielleicht das falsche Wort ist für die überaus feinen Strukturen und Muster, die beim fingerfertigen Zupfen der Saiten entstehen. Doch vorher ist noch Widerstand zu hören, vorher erzeugt der Chor inmitten wild tobender Streicherklänge noch eine dramatische, dunkle Atmosphäre, die allerdings schnell verebbt: Aufgeregtheit und Durcheinander weichen würdevoll getragenem Lobpreis. Ein schöner Kontrast, der nur deshalb so eindrücklich wirkt, weil alle Beteiligten eine große Stilsicherheit an den Tag legen, weil sie ihre Einsätze kennen und genau wissen, wann sie an der Reihe sind. Zum krönenden Abschluss tritt noch einmal der Chor auf, um mehrstimmig, festlich, feierlich und mitreißend ein deutliches Ausrufezeichen zu setzen, das seine Wirkung beim Publikum nicht verfehlt: Minutenlanger, tosender Beifall ist allen Beteiligten sicher.

Nico Roller



CVJM-Christbaumaktion

Die Weihnachtstage sind vergangen und schon bald werden Sie Ihren Weihnachtsbaum von Kerzen und Schmuck befreien und wegwerfen.

Aber wohin nur?

Diese Sorge nehmen wir Ihnen gerne ab.



Am Samstag,

11. Januar 2025
ab 09.00 Uhr

holen wir Ihren Weihnachtsbaum ab und freuen uns über eine Spende.

Bitte stellen Sie dazu Ihren abgeschmückten Baum gut sichtbar an der Straße auf und befestigen Sie einen Zettel mit Ihrem Namen daran (bitte keine Umschläge mit Geld direkt am Baum befestigen, da diese häufig gestohlen werden!).

Mit dem Erlös der diesjährigen Christbaumaktion wird unsere Kinder- und Jugendarbeit hier im Ort unterstützt.

Ihr CVJM Stein e.V.



Baum vergessen?
Rufen Sie uns an: 0163 2422679

Dieser Flyer wurde mit Bildern von Freepik.com erstellt.

Bildern von Freepik.com



BüNe BÜRGERNETZWERK KÖNIGSBACH-STEIN

Der Nachhaltigkeits-Treff lädt ein

„Fördermittel und Vorschriften der Heizungstechnik und Gebäudesanierung"

Vortrag von Herrn Ing. Marcel Kaucher, M.Sc.
Ingenieur, Architekt und Energieberater

Wie gestalte ich meine Immobilie zukunftssicher und nachhaltig?

Energetische Gebäudesanierungen und die Anforderungen an zukünftige Heizungssysteme stehen im Mittelpunkt des Vortrags. Herr Kaucher vom Ingenieurbüro Kaucher informiert über staatliche Fördermittel und gibt praxisnahe Einblicke in Modernisierungsprojekte.

wann: **Donnerstag, den 23. Januar, um 19:00 Uhr**
wo: Musiksaal, Johannes-Schoch-Schule Königsbach, Obere Breitstr. 7

Gerne mit Anmeldung unter kontakt@buene-ks.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Standesamtliche Mitteilungen

Sterbefälle

Ernst Kubsch, zuletzt wohnhaft
in Königsbach-Stein,
ist am 15.12.2024 in Pforzheim gestorben.

Luise Scherle geb. Föller, zuletzt wohnhaft
in Neulingen,
ist am 22.12.2024 in Neulingen gestorben.

Hans-Georg Gerst, zuletzt wohnhaft
in Königsbach-Stein,
ist am 22.12.2024 in Königsbach-Stein gestorben.

Personenstandsfälle werden nur mit ausdrücklicher Zustimmung veröffentlicht.

Aus der Arbeit des Gemeinderats und der Verwaltung

Korrektur des Berichts zur Grundsteuer im Mitteilungsblatt vom 28.11.2024

Im Mitteilungsblatt Nummer 48 vom 28.11.2024 ist in der Berichterstattung zur Gemeinderatssitzung vom 05.11.2024 beim Beschluss der Grundsteuerhebesätze ein Fehler unterlaufen. Fälschlicherweise wurde die Grundsteuer B als Steuer für land- und forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke betitelt. Aus diesem Grund stellen wir Folgendes klar:
Die Grundsteuer A wird für den Besitz von frost- und landwirtschaftlich genutzten Grundstücken erhoben. Bislang lag der He-

besatz hierfür bei 320 %. Seit dem 01.01.2025 liegt dieser Wert bei 330%.
Die Grundsteuer B wird für den Besitz von bebauten, unbebauten und nicht baureifen Grundstücken erhoben. Der Hebesatz hierfür lag bislang bei 330%, seit dem 01.01.2025 beträgt dieser 180%.
Auf die Einführung einer Grundsteuer C für baureife unbebaute Grundstücke wurde verzichtet.
Mit dem Ziel einer steueraufkommensneutralen Anpassung der Hebesätze hatte die Verwaltung vorgeschlagen, den Hebesatz für die Grundsteuer A auf 520% und den Hebesatz für die Grundsteuer B auf 185% festzulegen. Im Übrigen wird auf das Mitteilungsblatt vom 28.11.2024 verwiesen.

UMWELTECKE

Müllabfuhrtermine



Januar	Restmüll Bioabfall	Papier	Glas	Leicht-verpackungen	Recyclinghof Königsbach Uhrzeit	Recyclinghof Bauschlott Uhrzeit	Sonstiges
13 Mo							
14 Di	✘						
15 Mi					09:00-12:30		
16 Do					09:00-12:30		
17 Fr					09:00-12:30	09:00-12:30	
18 Sa					08:30-11:30	08:30-11:30	

Abholung der Kühlgeräte, Herde, Fernseher und des Sperrmülls:
Die Kühlgeräte, Herde, Fernseher und der Sperrmüll werden nur auf Abruf entsorgt. Hierfür bitte mindestens **10 Tage** vorher beim Rathaus OT Stein, Tel. 30 08-154, oder OT Königsbach, Tel. 30 08-152, die Entsorgungsschecks beantragen.
Nächster Termin zur Abholung von Elektro-Großgeräten: Mittwoch, **29.01.2025.**
Weitere Informationen erhalten Sie bei der Abfallberatung des Enzkreises, Tel. 07231-35 48 38, oder unter www.entsorgung-regional.de.

Zusätzlicher Service
Damit Sie jederzeit einen Überblick über die Mülltermine haben, bieten wir als zusätzlichen Service den Erinnerungsservice per E-Mail: Gut einen Tag vor dem Abfuhrtermin erhalten Sie eine kurze E-Mail, vorausgesetzt, Sie haben sich auf unserer Internetseite für diesen Service registrieren lassen. Surfen Sie doch mal rein unter: http://www.koenigsbach-stein.de/abfall.

ALLGEMEINE BEKANNTMACHUNGEN

Das Ordnungsamt informiert

Online-Terminvergabe in den Bürgerbüros von Königsbach-Stein

- Ab sofort mit Terminvereinbarung -
Ab dem 01.11.2024 können in den Bürgerbüros Königsbach und Stein Termine bis zu vier Wochen im Voraus gebucht werden.
Nach der Terminbuchung erhalten Sie vom Bürgerbüro eine Bestätigungs-E-Mail, in der auch die für Ihren Termin mitzubringenden Unterlagen aufgeführt werden.
Falls Sie nicht über einen Internetanschluss verfügen, können Sie Ihren Termin weiterhin telefonisch unter folgenden Rufnummern vereinbaren:

Bürgerbüro Königsbach
Frau Calin 07232 3008 - 151
Frau Demel 07232 3008 - 152

Bürgerbüro Stein
Frau Maurer 07232 3008 - 153
Frau Haas 07232 3008 - 154

Gemeindebücherei Königsbach-Stein



Start ins Jahr 2025

All unseren Nutzerinnen und Nutzern wünschen wir alles Gute, Erfolg und Glück im neuen Jahr!
In den letzten Tagen haben wir viele Statistiken erstellt und nochmals ins Jahr 2024 zurückgeblickt: Die Zahl der Nutzerinnen und Nutzer unserer Gemeindebücherei ist leider rückläufig, dennoch wurden fast so viele Medien wie 2023 ausgeliehen. Renner in unserer Bücherei waren die Tonies, im Durchschnitt wurde jeder unserer Tonies 12 Mal ausgeliehen.
Unsere Kinder- und Jugendmedien, ob Bilderbücher oder Spiele und auch Hörbücher, werden nach wie vor am häufigsten ausgeliehen. In diesem Bereich ist auch der Bestand am größten.
Sorgenkinder sind wie immer unsere Sachbücher, man merkt, dass immer mehr Informationen elektronisch abgerufen werden…

Fortsetzung auf Seite 9

GUT ERHALTENES – ZU VERSCHENKEN!

Edelstahl-Briefkasten, mit Zeitungsrohr
Tel. 4868

Langlauf-Skischuhe, schwarz, Gr. 43, wie neu
Tel. 1591

Bitte informieren Sie uns, wenn eine Vermittlung zustande gekommen ist, da sonst eine erneute Veröffentlichung erfolgt (bis zu 3x), Tel. 3008-125, Frau Heinle.

Ausfüllen, ausschneiden und im Rathaus abgeben oder die Daten per E-Mail senden an: mitteilungsblatt@koenigsbach-stein.de – Danke!

Ich habe kostenlos abzugeben:

.....

.....

.....

Name / Anschrift:

.....

.....

Telefon-Nr.: .....

Datum / Unterschrift

.....

NOTDIENSTE & SOZIALE DIENSTE UND EINRICHTUNGEN

NOTDIENSTE:

BEREITSCHAFTSDIENST BEI STÖRUNGEN

Wasserversorgung:
Stadtwerke Bretten, Tel. 07252 - 913 133
Notdienstnummer, Stadtwerke Bretten Tel. 07252 - 913 230
Strom: Tel. 0800 3 62 94 77
Erdgas: Tel. 0800 3 62 92 75

WICHTIGE RUFNUMMERN

Rettungsdienst und Feuerwehr Tel. 112
Polizei Notruf Tel. 110
DRK Krankentransport Tel. 19 222
Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst
(allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst)
Tel. 116 117 (Anruf ist kostenlos**)**

ÄRZTLICHE NOTDIENSTE

Allgemeine Notfallpraxis Pforzheim
Siloah St. Trudpert Klinik, Wilferdinger Str. 67,
75179 Pforzheim. Öffnungszeiten sind:
Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 – 22 Uhr
Mittwoch und Freitag: 16 – 22 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 8 – 22 Uhr

Kinder Notfallpraxis Pforzheim
Helios Klinikum Pforzheim, Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim
Öffnungszeiten sind:
Mittwoch: 15 – 20 Uhr, Freitag: 16 – 20 Uhr,
Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 8 – 20 Uhr

Tierärztlicher Notdienst
Notdienstnummer für den Raum Pforzheim Tel. 07231 - 133 29 66

Zahnärztlicher Notdienst Tel. 0761 - 120 120 00

BEREITSCHAFT DER APOTHEKEN

Nacht- und Notdienst jeweils von 8.30 bis 8.30 Uhr
Die nächstgelegene Notdienstapotheke erfahren Sie unter
Tel. 0800 0022833
Oder vom Handy: 22833
(24 Stunden erreichbar) www.aponet.de

SOZIALE DIENSTE UND EINRICHTUNGEN:

Diakoniestation e.V. – mobiDik für Königsbach, Stein und Eisingen
Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaftliche Dienste, Nachbarschaftshilfe, Demenzgruppe
Goethestr. 4, Tel. 3 13 38 0
Pflegdienstleiter/Geschäftsführung: Marco Zivojnovic
Einsatzleitung hauswirtschaftliche Dienste: Odette Kraus
Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe: Linda Schwender

Tagespflege Königsbach Tel. 31338-20
Träger: Ev. Krankenhilfsverein Königsbach e.V.
Goethestr. 4, Tamara Vaupel

Anlaufstelle – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr Tel. 0171 8025110

AIDS-Hilfe Pforzheim e.V. Tel. 07231 - 441110

Beratung zu HIV + AIDS, anderen sexuell übertragbaren Krankenheiten, HIV-Test Tel. 07231 - 308 9580

Beratungsstelle für Hilfe im Alter Tel. 07231 - 917019

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche Tel. 07231 - 308 70
KISTE – Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch- und suchtkranken Eltern und mit Gewalterfahrungen in der Familie KiWi – ein Unterstützungsangebot für geflüchtete Familien

bwlv-Zentrum Pforzheim Tel. 07231 - 1 39 4080
Fachstelle für psychisch kranke Menschen

Caritasverband e.V. Pforzheim
Familienhebammen/ Familienkinderkrankenpflegerinnen/ Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung
Tel. 07231-128 844

Deutsches Rotes Kreuz
Essen auf Rädern: Menü-Service für zu Hause Tel. 07231 - 373 - 240
Hausnotrufsystem: DRK Tel. 07231 - 373 285

DemenzZentrum westlicher Enzkreis Tel. 07231 - 308 5033
Beratung rund um das Thema Demenz, Gesprächskreis für Angehörige

Diakonie Pforzheim Tel. 07231 - 42865 - 0
Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/ Schwangerschaftskonfliktberatung
Fachstelle für häusliche Gewalt Tel. 07231 - 4576333
Ökumenisches Frauenhaus Tel. 07231 - 45763 0
Pforzheim/Enzkreis

Diakonie Enzkreis
www.diakonie-enzkreis.de

Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V. Tel. 07236 - 279 9897
Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung. Psychosoziale Begleitung, palliative Beratung
Homepage: http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de

Jugend- und Suchtberatung
Plan B gGmbH Jugend, Sucht und Lebenshilfen: Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige. www.planb-pf.de
Tel. 07231/92277-0

Lebenshilfe für Menschen mit Behinderungen Pforzheim/Enzkreis e.V. Tel. 07231 - 6095 - 2222
Behinderten-Fahrdienst

Lilith- Beratungsstelle für Mädchen und Jungen
zum Schutz vor sexueller Gewalt Tel. 07231 - 353434

Pflegestützpunkt westlicher Enzkreis
Beratung rund um das Thema Pflege für alle Altersgruppen
Tel. 07231 - 308 5030

Pro familia Pforzheim e.V. Tel. 07231 - 6075860
Beratung rund um Schwanger- und Elternschaft, Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik

Suchtberatungs- und Behandlungsstelle
Diakonische Suchthilfe Mittelbaden gGmbH Tel. 07231 - 778705-0
Alkohol-. Medikamenten-, Nikotin-, Glücksspielprobleme

Sterneninsel – ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Pforzheim und Enzkreis Tel 07231 - 8001008
http://www.sterneninsel.com

Tagesmütter Enztal e.V. Tel. 07041 8184711
www.Tagesmuetter-enztal.de

Telefon-Seelsorge Nordschwarzwald Tel. 07231 - 10 28 22

Wohnberatungsstelle - Kreisseniorenrat
Fachberatungsstelle Enzkreis Tel. 07231 – 3577 14

Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung
Tel. 07231 - 566 196 0

RUFNUMMERN DER GEMEINDEVERWALTUNG

ÖFFNUNGSZEITEN DER RATHÄUSER

Bürgerbüros
Montag bis Freitag 7.30 – 13.00 sowie
mittwochs 14.00 – 18.00 Uhr
- Terminvereinbarung erforderlich -

Fachämter
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 8.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch 8.00 – 12.00 Uhr und 16.00 – 18.00 Uhr
jeweils bevorzugt mit Terminvereinbarung

RUFNUMMERN

Bitte machen Sie von den Durchwahlen Gebrauch

Rathaus Königsbach, Marktstraße 15

Zentrale		07232/**3008-0**
FAX – Zentrale Verwaltung		07232/**3008-199**
E-Mail: info@koenigsbach-stein.de		
Internet: www.koenigsbach-stein.de		
Bürgermeister:	**Heiko Genthner**	3008-100
Sekretariat Bürgermeister, Vereine	Ariane Schäfer	3008-100
Bürgernetzwerk BüNe	Michaela Bruder	3008-158
Hauptamt: Amtsleiter	**Dominik Laudamus**	3008-120
Abteilung Zentrale Verwaltung und Personal:		
Personal	Laura Knörzer	3008-121
Zeiterfassung, BEM, BGM	Rebecca Schwarz	3008-123
Abteilung Bildung und Familie		
Abteilungsleiter, Wahlen	**Frank Schreck**	3008-122
Schulverband BZK Westlicher Enzkreis		
Geschäftsführerin	Yvonne Hassmann	3008-126
Geschäftsstelle	Svenja Schneider	3008-124
Geschäftsstelle GR, Sachbearbeitung gemeindeeigene Schulen, Mitteilungsblatt	Hanna Heinle	3008-125
Versicherung, Registratur, Archiv	Martina Neumann	3008-128
Sachbearbeitung Kindertageseinrichtungen	Maren Scherle	3008-129
luK	Robin Sailer	3008-134
Schulsozialarbeit	Rita Boob	0160 90932586
	Christiane Holder	0151 16726659
Abteilung Bürgerservice und Ordnung:		
Abteilungsleiterin, Ortspolizeibehörde, Straßenverkehr, Jagd	**Jasmin Becht**	3008-150
Standesamt, Rentenanträge und Ausbildung	Vanessa Frank	3008-157
Feuerwehrverwaltung	Sabine Roser-Rost	3008-155
Flüchtlingsbeauftragter	Zaman Osman	3008-159
Flüchtlingsbeauftragte	Renatha de Barros Grau	3008-161
Integrationsmanager	Mohammad Diab	3008-156
GVD	N. N.	
Bürgerbüro Königsbach:		
Einwohner- und Meldewesen, Fundbüro	Ines Calin	3008-151
Gewerbe, Soziales	Kerstin Demel	3008-152
Bürgerbüro Stein (Rathaus Stein, Marktplatz 6):		
Einwohner- und Meldewesen, Gewerbe, Soziales und Rentenanträge	Katharina Maurer	3008-153
	Sandra Haas	3008-154
Bauamt: Amtsleiter	**Sören Rexroth**	
Abteilung Bauverwaltung:		
Stadtplanung, Sanierung, Grundstücksangelegenheiten	Sören Rexroth	3008-130
Rechnungsstellung für Bauleistungen, Vergabe VOB, Vorkaufsrecht	Andrea Wilde	3008-132
Bauanträge, Wohnbauförderung, Baulasten, Forst	Benjamin Bodemer	3008-131
Vermietung, Verpachtung, Hallenbelegung	Silke Prager	3008-135
Friedhofsverwaltung, Gebäudereinigung	Katharina Bruchner	3008-133

Abteilung Technik:

Abteilungsleiterin, Verträge,Techn. Baurecht, eigene Bauprojekte, Förderprogramme	**Daniela Stadie**	3008-140
Straßen-/Kanalbau, Hochwasserschutz, Wasserversorgung, öff. Anlagen,	Sven-Michael Thiel	3008-141
Hochbau für Gemeinde	Arie de Jongh	3008-144
Hochbau Schulverband	Fatjona Sorce	3065-150
Gebäudemanagement	Martin Frey	3008-142
Bauhofleiter	**Stefan Giek**	3008-147
Hausmeister: Rathaus	Martin Theil	3008-148
	Chris Wernertd	3008-148
Johannes-Schoch-Schule	Ralf Zentner	31 15 72
Heynlinschule	Michael Schroth	31 18 91

RUFNUMMERN DES GEMEINDEVERWALTUNGS-VERBANDS KÄMPFELBACHTAL

Altes Forsthaus, Marktplatz 14

Telefonzentrale		07232/3009-1
Fax		07232/3009-99
Verbandsvorsitzender:		
Bürgermeister	Sascha-Felipe Hottinger	3811-10
Geschäftsführer	Kevin Jost	3009-61
Kämmerei	Saskia Rückriem	3009-57
	Maike Bischoff	3009-50
	Petra Karst	3009-52
	Janine Barocke-Kassay	3009-62
	Christine Burkhardt	3009-51
	Cornelia Wiesner	3009-63
Steueramt	Sandra Hausmann	3009-54
	Sabrina Kraft	3009-55
	Manuela Philipp	3009-81
Kasse	Kevin Sulzer	3009-58
	Anita Schäfer	3009-64
	Luzie Flack	3009-56
	N. N.	3009-53
	Chantal Dittler	3009-82
Lohnbüro	Wolfgang Karst	3009-59
IT, Digitalisierung	N. N.	3009-80

Sprechzeiten: Mo. bis Fr.: 8 – 12 Uhr, Mi.: 14 – 18 Uhr

WEITERE WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Polizeiposten Königsbach-Stein, OT Stein	31 17 00
Revierförster:	
Thilo Klotz	01 72 / 7 11 21 52 oder 0 70 43 / 9 50 79 43
Bezirksschornsteinfeger Geyer	01 57 / 50 44 56 70
Gemeindebücherei	31 20 71
Öffnungszeiten: Di.: 15 – 18 Uhr, Mi.: 10 – 12 Uhr, Do.: 16 – 19 Uhr, Fr.: 15 – 18 Uhr	
Kindertagesstätte Krebsbachwiesen, Königsbach	7 34 79 65
Kindertagesstätte Regenbogen, Königsbach	15 11
Kindertagesstätte Regenbogen „Kleines Haus“	3 70 19 01
Kindertagesstätte Arche Noah, Königsbach	27 75
Heynlin-Kindertagesstätte, Stein	3 64 98 42
Kindergarten Storchennest, Stein	98 44
Johannes-Schoch-Schule Königsbach	25 63
Heynlinschule Stein	25 64
Bildungszentrum:	
Willy-Brandt-Realschule	30 65 - 210
Lise-Meitner-Gymnasium	30 65 - 100
Comenius-Förderschule	91 93
Pfarramt Königsbach	23 40 oder 01 76 / 81 03 39 44
Pfarramt Stein	3 64 01 26
Kath. Kirchengemeinde Kämpfelbachtal	0 72 31/ 1 39 49-0
Kläranlage Königsbach	65 44 oder 01 72 / 1 05 07 80
Recyclinghof Königsbach	7 83 43
Straßenbeleuchtung: https://netze-bw.de/dienstleistungskunden/beleuchtung/stoerung-strassenbeleuchtung oder Tel. 3008-131 oder 08 00 3 62 94 77	

Fortsetzung von Seite 6

Auch die früher so beliebten DVD werden immer weniger genutzt, kein Wunder, man kann doch bequem von zu Hause aus Streamingdienste nutzen. Wir sind aber optimistisch, dass wir mit einem guten Angebot auch wieder ehemalige Nutzer in die Bücherei zurückholen und neue Nutzer dazugewinnen können. Jederzeit können Sie sich auch als Gruppe bei der Bücherei melden und sich in unseren Bestand einführen lassen.

Schauen Sie doch einfach mal bei uns rein. Die Nutzung der Bücherei ist ein kostenloses Angebot der Gemeinde Königsbach-Stein. Übrigens: die Leserausweise bleiben dauerhaft gültig. Wann dürfen wir Sie wieder als Leser begrüßen?



Rückblick: Nora Imlau, Autorin von Erziehungsratgebern, in Königsbach
Foto: Bücherei

Am **Donnerstag, 23. Januar,** findet wieder eine Lesung im Rahmen der Reihe **„Grundschüler lesen für Kindergartenkinder“** statt. Es lesen die Schüler der Klasse 4b der Johannes-Schoch-Schule allen, die noch nicht lesen können, vor. Wie immer findet die Lesung um **15.30 Uhr** in der Gemeindebücherei in der **Brettener Str. 6** statt. Wir freuen uns wieder auf viele große und kleine Zuhörer*innen.

Denken Sie daran, die Leihfristen der ausgeliehenen Medien rechtzeitig zu verlängern. Auf der Homepage der Gemeinde Königsbach-Stein finden Sie unter dem Link www.koenigsbach-stein.de/buecherei die Seite der Gemeindebücherei. Dort können Sie auf unseren Online-Katalog zugreifen und Ihre Leihfristen verlängern. Sie können uns Ihren Verlängerungswunsch auch telefonisch mitteilen. Rufen Sie die 07232-312071 an und nennen Sie Ihre Bücherei-Ausweisnummer. Wir erledigen dann die Verlängerung der Leihfrist. Weiterhin können Sie eine E-Mail an buechereikoenigsbach@t-online.de schreiben.

Unsere Öffnungszeiten:	Dienstag von	15 – 18 Uhr
	Mittwoch von	10 – 12 Uhr
	Donnerstag von	16 – 19 Uhr
	Freitag von	15 – 18 Uhr

Gerne sind wir auch telefonisch für Sie da.

Ihr Büchereiteam Königsbach-Stein

Bürgernetzwerk Für dich. Für mich. Für alle. BüNe

www.buene-ks.de

Hier finden Sie alle Termine und weitere Informationen.

Herzliche Einladung zum nächsten Nachhaltigkeits-Treff

Wir sind eine **Gruppe von Bürgerinnen und Bürgern**, die sich seit Frühjahr 2022 mit folgender Frage beschäftigen: Was können du und ich tun, alleine oder gemeinsam, privat oder in der Gemeinde, um **Natur, Umwelt und Ressourcen** zu **schonen** und zu **schützen**?
Interessierte sind herzlich willkommen!
Wann: Montag**,** den **13**. **Januar,** um **19:00 Uhr**
Wo: Treff im Alten Schulhaus, Schulstraße 2, OT Königsbach
Kontakt: Monika Ruthardt, E-Mail: monikaruthardt@outlook.de, Telefon: 49254

Reparaturangebote – von Bürgern für Bürger

Reparatur-Treff
Wir reparieren gemeinsam alles, was Sie unter dem Arm mitbringen können.
Wann: Freitag, **10. Januar**, von **15:00 bis 18:00 Uhr**
Wo: Treff am Storchenturm, Mühlstr. 2, OT Stein.

Fahrrad-Werkstatt
Wir machen Winterpause. Im März starten wir wieder.

Begegnung und Geselligkeit

Offener Schachtreff für alle
Wann: Montag, 13.01.2025, 17:30 Uhr
Wo: Treff am Storchenturm, Mühlstraße 2, OT Stein

BOULE am Vormittag
Wann: jeden Dienstag, 10:00 Uhr
Wo: Boulebahn an der Heynlinschule, OT Stein

Café-Treff im Alten Schulhaus
Wann: jeden Dienstag, 14:00 - 17:00 Uhr
Wo: Treff im Alten Schulhaus, Schulstraße 2, OT Königsbach

Parlez-vous français?
Ein Treffpunkt, um in netter, geselliger Runde Französisch zu sprechen.
Interessierte und Neugierige sind herzlich eingeladen.
Wann: jeden Mittwoch, von 9:30 bis 11:00 Uhr
Wo: Treff am Storchenturm, Mühlstr. 2, OT Stein (beim Feuerwehrhaus)
Kontakt: Telefon: 0176 39 89 46 36, E-Mail: stips@web.de

Café-Treff am Storchenturm
Wann: jeden Mittwoch, 14:00 - 17:00 Uhr
Wo: Treff am Storchenturm, Mühlstraße 2, OT Stein

Gemeinsam Wandern
Große Runde.
Ca. **6 km** in einfachem Gelände, ums Dorf.
Wann: jeden Mittwoch, 14:00 Uhr
Wo: Parkplatz an der Festhalle, Ankerstraße 11, OT Königsbach

Gemeinsam Wandern
Kleine Runde.
Ca. **2 - 3 km** in einfachem Gelände, ums Dorf.
Wann: jeden Mittwoch, von 15:00 - 16:00 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz an der Festhalle, Ankerstraße 11, OT Königsbach
Anmeldung: Rolf Schowalter, Tel.: 6519

Boule am Nachmittag
Wann: jeden Donnerstag von 15 - 17 Uhr
Wo: Boulebahn an der Heynlinschule, Heynlinstraße 18, OT Stein

Bewegungstreff
Wann: jeden Donnerstag, 14:30 -15:30 Uhr
Wo: Saal Feuerwehrhaus Stein
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Die erste Schnupperstunde ist kostenlos.
Fragen? Frau Bruder, Telefon: 3008 158, E-Mail: bruder@koenigsbach-stein.de

Sprechstunden

PC und Laptop
Hilfe und Unterstützung bei Fragen zur **Anwendung und Nutzung von PC oder Laptop**, keine Reparatur.
Wann: Dienstag, **14. Januar, 14:30 bis 17:00 Uhr**
Wo: Treff am Storchenturm, Mühlstraße 2, OT Stein

Smartphone und Tablet
Einzelgespräch für Einsteiger und Interessierte mit Anmeldung, Dauer: ca. 30 Min.
Auf Wunsch kann ein Folgetermin vereinbart werden.
Wann: Dienstag, **21. Januar, ab 14:30 Uhr**
Wo: Treff am Storchenturm, Mühlstraße 2, OT Stein
Eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich.
Telefon: 0162/26 26 115 oder **E-Mail**: smartphone.buene@gmail.com

Große Wanderung im Januar 2025

Von Königsbach Festhalle über Steidig, Heustätt durch den Wald nach Wilferdingen zum Kuheck
Wir starten an der Festhalle Königsbach und wandern über den Steidig hinauf zum Heustätt durch den Wald nach Wilferdingen, Industriegebiet. Im Kuheck wollen wir einkehren, wo wir ab 13:00 Uhr zu Mittagessen können. Wer nicht einkehren möchte, kann von dort aus zurücklaufen. Für den Rückweg gibt es verschiedene Alternativen, je nachdem, wie lange man laufen möchte. Auch zum Kuheck gibt es eine kürzere Variante.
Die Wanderung erstreckt sich über 8 bzw. 10 km. Es geht etwas bergauf und bergab, über Asphalt-, Wald- und Schotterwege.
Wann: Mittwoch, den **29. Januar 2025**
Treffpunkt: an der Festhalle um **10:45 Uhr (Achtung, es ist etwas später als sonst)**
Verbindliche Anmeldung: bis spätestens Montag, den 27. Januar 2025 bei:
Susanne Mandrella, Telefon: 01704360430, E-Mail: mandrella_susanne@t-online.de

KINDERTAGESSTÄTTEN UND SCHULEN

Ev. Kindertagesstätte Arche Noah

Evangelische Kindertagesstätte Arche Noah

Im neuen Jahr möchten wir uns herzlich für das alte Jahr bedanken


Foto: J.T

Im Dezember war viel los, wir sind fröhlich in den Advent gestartet. Gleich in der ersten Woche haben wir einen Tannenbaum vom Elternbeirat gestellt bekommen, der im Laufe der Adventszeit zu einem Weihnachtsbaum mit handgefertigten Anhängern von den Kindern gestaltet wurde.
Pünktlich am 6. Dezember hat der Nikolaus uns besucht. Ganz früh am Morgen hat er uns einen Korb mit Mandarinen, Äpfeln, Walnusskernen und einer kleinen Geschichte in die Einrichtung gestellt. Zum Glück hatten der Elternbeirat und auch das Königsbacher Obst- und Gemüselädle von Sonnenreif diese Aktion unterstützt. Tatsächlich kam der Nikolaus noch persönlich in die Einrichtung und hat uns unsere Strümpfe gefüllt. Einen Leckerbissen aus der Bäckerei Maier hat er uns auch mitgebracht. Wir haben für ihn gesungen und ein Schattenspiel vom Nikolaus gesehen. Das war ein aufregender Tag.
In der Folgewoche waren wir am Dienstag in der Sparkasse Königsbach und haben ihren Tannenbaum bunt geschmückt. Unsere Schulanfänger haben den Baum ganz stolz präsentiert, und auch alle Angestellten der Sparkasse waren begeistert.


Foto: L.B

Am 12. Dezember hat unser Elternbeirat mit vielen bunten Handabdrücken unserer Kinder das Adventsfenster der Arche Noah gestaltet. Es war eine Geschichte von einem kleinen Stern, die ganze Aktion wurde musikalisch begleitet und auch wir Erzieher waren begeistert von diesem schönen Sternenwerk, den die Eltern auch für uns als Überraschung gestaltet haben. Dafür herzlichen Dank, wir waren sehr gerührt von diesem schönen Anblick.
Gleich in der Folgewoche stand dann unser Highlight an. Unser adventlicher Gottesdienst. Wir haben mit den Kindern wochenlang geübt, gesungen und getanzt.
Am 16.12. war es dann so weit. Viele Familien und Freunde sind in die Kirche gekommen, um das Schattenspiel von der Reise der Hirten und Könige zu bestaunen. Zwischen den Szenen wurde gesungen und getanzt, und alle Kinder der Arche haben dazu beigetragen, dass der Gottesdienst zu etwas Besonderem wurde. Und am Ende wissen wir alle „Ein Kind verändert die Welt“, und unsere Kinder sind etwas Einzigartiges.
Spätestens nach der letzten Szene, als alle Kinder gesungen haben und auf der Leinwand Bildeindrücke jedes Kindes gekommen sind, waren wir stolz und überglücklich.
Die Schulanfänger sind zum Abschluss noch ins Theater nach Pforzheim gefahren und so haben wir gemeinsam unseren Dezember ausklingen lassen.
Es war ein anstrengender Monat, aber mit so tollen, herzlichen Eindrücken und Erlebnissen für uns alle. Mit so einem tollen Team, anpackenden Eltern und fröhlichen Kindern freuen wir uns auf den Start im Januar.
Wir können gar nicht genug Danke sagen, wie sehr wir uns über diese Unterstützung und Zusammenarbeit mit Elternbeirat, unseren Familien und den Königsbacher Geschäften freuen. (Es waren einige mehr, die wir aber nicht alle aufzählen können. Nur weil es nicht geschrieben steht, heißt es nicht, dass es weniger wert ist!)
Habt einen guten Start im Jahr 2025. Alle Familien sehen wir am Mittwoch, dem 8. Januar, wieder.
Dies war unser Dezemberrückblick und nun starten wir nach vorne.

Ganz liebe Grüße aus der Arche Noah
J.T

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Königsbach-Stein

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Heiko Genthner, Marktstraße 15, 75203 Königsbach-Stein, oder sein/e Vertreter/in im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-lesen.de

Kita Krebsbachwiesen

Adventsfeier in der Kita Krebsbachwiesen

Am Freitag vor dem 3. Advent trafen sich zahlreiche Kinder mit ihren Eltern in unserer Kita, um zusammen zu feiern. Recht lebhaft ging es bei der Begrüßung zu. Mit einem Gedicht über den Weihnachtsbaum, Adventsliedern, die von Gitarre und Kajon begleitet wurden und einem „Kindergartenpapa", der Klavier spielte, stimmten wir uns auf unseren gemeinsamen Abend ein.



Foto: L. Weigelt

Danach machten sich die Kinder mit ihren Eltern auf den Weg in die verschiedenen Gruppenräume. Geforscht wurde in der Hummelgruppe. Gemeinsam entdeckten die Kinder mit ihren Eltern, was mit Licht und Farbe alles möglich ist und führten Experimente zu diesem Thema durch. Außerdem haben wir ein wenig gezaubert und Ballons aufgeblasen, ohne sie selbst aufzupusten. Kreativ ging es im Biberzimmer zu, wo aus transparentem Papier leuchtende Kerzenhalter ausgeschnitten und zusammengeklebt werden konnten. Wer sich entspannen wollte, konnte sich in die Krippe begeben. Dort konnte man sich bei einer Igelballmassage verwöhnen lassen. Bei einer Bildergeschichte, die mithilfe eines Kamishibai erzählt wurde, ist man dann richtig zur Ruhe kommen.
Wir möchten uns bei unseren Eltern, die für das leibliche Wohl gesorgt hatten, bedanken. Durch die vielfältigen Backwaren, Brote u. Fingerfood, waren wir bestens versorgt und alle konnten sich nach Lust und Laune satt essen.
So verging die Zeit wie im Flug und wir alle trafen uns nochmals zur großen Abschiedsrunde, um Lieder zu singen und ein Fingerspiel über fünf Weihnachtswichtel zu erleben.
Wir als Team hatten uns auch über die dankenden Worte eines Elternbeiratsmitglieds gefreut. Somit gab es auch eine kleine Bescherung für uns.
Jetzt freuen wir uns auf Weihnachten und möchten zuversichtlich ins Neue Jahr blicken. Wir sind gespannt, was wir alles zusammen erleben werden.
(K.Schickle)

Comeniusschule

Weihnachtsstimmung in der Comeniusschule

An den Freitagen im Advent kam die Schulgemeinschaft gleich zu Beginn des Tages zusammen, um bei (elektrischem) Kerzenschein gemeinsam Weihnachtslieder zu singen, begleitet auf der Gitarre von unserer kommissarischen Schulleitung Frau Hintze. Das war für alle immer ein besonders schönes und stimmungsvolles Erlebnis. Am Freitag, 13. Dezember, kamen die Klassen 1 bis 6 zudem in den Genuss eines Vorlesetages. Dafür besuchten uns einige ehemalige Lehrerinnen, zwei Schüler*innen aus dem Lise Meitner Gymnasium, sowie mit der Schule verbundene Menschen aus dem Ort und schenkten den Klassen etwas von ihrer Zeit und eine schöne Vorlesegeschichte. Vielen Dank dafür!
N.P.



Klasse 1 mit ihrer Vorleserin *Foto: Eva Hoyer*

Volkshochschule Familientreff Königsbach-Stein

Workshops, Gesprächskreise, Vorträge
Ruhige Babynächte – ganzheitlicher Schlafvortrag zu Schlafproblemen bei Babys und Kleinkindern
für Eltern, Erzieher/-innen und Tagesmütter bzw. Tagesväter
Constanze Lange
Freitag, 24.01.2025, 19.30 Uhr
Familientreff Königsbach-Stein im Sportzentrum Plötzer, Steiner Str. 72
Gebühr 10,00 €
Kursnummer 242-8552 K

Treffpunkt Kinder
Nähen macht Spaß!
für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren
Hanife Metiner
Samstag, 25.01.2025 – 10:00-13:00 Uhr
Familientreff Königsbach-Stein im Sportzentrum Plötzer, Steiner Str. 72
Gebühr 25,00 € pro Kind/Jugendliche; ohne Erziehungsberechtigte
Kursnummer 242-8572 K
Selbst Nähen macht Spaß!
Ihr werdet dabei individuell betreut. Zuerst lernt ihr den Umgang mit eurer Nähmaschine und fertigt dann eine eigenes kleines Nähstück an.
Bitte mitbringen: Eure eigene Nähmaschine, Nähzeug (Papier- und Stoffschere, Schneiderkreide, Maßband, Nahttrenner, Stecknadeln, Nähgarn passend zum Stoff, weitere farbige Nähgarne) sowie Schnitte soweit vorhanden, ausreichend Stoffe und Stoffreste. Die Kursleiterin stellt Schnitte zur Verfügung. Stoff kann auch von der Kursleiterin zum Selbstkostenpreis erworben werden.
Kursleiterin: Hanife Metiner ist Schneidermeisterin mit eigenem Atelier in Maulbronn

Schmuckherstellung mit Schrumpffolie
für Kinder ab 7 Jahren
Jennifer Bengs
Samstag, 08.02.25 -10:30-12:30 Uhr
Familientreff Königsbach-Stein im Sportzentrum Plötzer, Steiner Str. 72
Gebühr 11,00 € pro Kind; inkl. 3,00 € Materialkosten; ohne Erziehungsberechtigte
Kursnummer 242-8568 K
Mit Schrumpffolie lassen sich fantastische Schmuckstücke basteln. Dabei könnt ihr richtig kreativ werden und entweder für etwas Tolles für euch selbst oder als Geschenk herstellen. Oder beides, denn du darfst bei uns auf jeden Fall zwei tolle Schmuckstücke herstellen. Du entscheidest, ob Ohrringe, Armband, Halsketten oder Schlüsselanhänger – alles ist möglich!

Volkshochschule Pforzheim - Außenstelle Stein

Schirmherr: Bürgermeister Heiko Genthner
Örtliche Leitung (i.V.): Andreas Friedl
Telefon: 07231/380086
E-Mail: stein@vhs-pforzheim.de
Kursinformationen oder Fragen zu den Örtlichkeiten bei der örtlichen Leitung.
Anmeldung unter www.vhs-pforzheim.de oder Telefon 07231/3800-0.
Das Programm des Familientreffs Königsbach-Stein finden Sie im Programmbereich junge vhs im neuen Programmheft, von Königsbach in einer der nächsten Ausgabe des Mitteilungsblattes.
Wir informieren Sie, wann diese an verschiedenen Stellen im Ort ausgelegt werden.
Im Internet können Sie sich bereits unter ***www.vhs-pforzheim.de*** *informieren.*

Wir wünschen Ihnen ein gesundes neues Jahr und freuen uns über Ihr Interesse an unseren Kursen und Veranstaltungen.

Zum 31.12.2024 habe ich mein Amt als Außenstellenleitung in Stein, abgegeben. Zeit zu danken: bei den Kursleitungen, Kursbesuchern und all den fleißigen Mitarbeitern des Rathauses & der VHS, für Ihren wertvollen Dienst für Stein. Herzlichst, Martina Bonnet

Allgemeinbildung – Vorträge
Kanada – der Westen
Multivisionsschau
Günter Bernhart
Freitag, 04.04.2025, 19:00 Uhr
Feuerwehrhaus Stein, Mühlstr. 1 (Eingang auf der Rückseite, Unterer Gaisberg), Saal
Gebühr: 12,00 € (Abendkasse); 10,00 € (Voranmeldung)
Kursnummer 251-8601 e
Kanada – das Land endloser Wälder, unberührter Küsten und glitzernder Städte. Hier gibt es sie noch, die unverfälschte urwüchsige Natur, saubere Luft, glasklare Gebirgsbäche und eine gewaltige Bergwelt mit mächtigen Gletschern.
Auf abenteuerlichen Reisen erlebte Günter Bernhart die atemberaubende Schönheit Kanadas. Er nimmt die Zuschauer*innen mit in eine Welt, von deren Eindrücken man sich nur schwer lösen kann. Seine Fotografien geben ein ebenso authentisches wie persönliches Bild Kanadas wieder; sie erzählen Geschichten und entdecken Details.
Begleiten Sie Günter Bernhart bei Wanderungen in den Rocky Mountain Parks Banff, Yoho, Jasper, Mt. Robson Mt. Assiniboine und Pacifi Rim.
Lernen Sie das quirlige Leben Vancouvers kennen, einer der schönsten Städte Nordamerikas, und schnuppern Sie Wildwestatmosphäre im historischen Fort Steele.

Kultur • Gestalten
Free Line Dance
für weit Fortgeschrittene
Marion Berger
Beginn: Donnerstag, 16.01.2025
4 Termine, Do., 18:30 – 20:00 Uhr
Feuerwehrhaus Stein, Mühlstr. 1 (Eingang auf der Rückseite), Saal
Gebühr: 54,00 €; Kleingruppe von 6 bis 12 Personen
Kursnummer 242-8604 f
In diesem Solotanz-Kurs werden die Grundlagen des Tanzens „in der Linie“ nach einem freien Stil vermittelt. Wir lernen, uns anhand kleiner gleichmäßiger Choreografien im Rhythmus, im Takt und im jeweiligen Style passend zur Musik zu bewegen. Diese ist modern, oft lateinamerikanisch geprägt. Aber auch zu Tanzklassikern wie Mambo, Tango und Walzer wird getanzt. Die Country-Richtung aus dem klassischen Linedance wird hier nicht behandelt. Zunächst werden die jeweiligen Schritte vorgestellt, dann werden die erlernten Choreografien gemeinsam zur Musik getanzt.
Bitte mitbringen: Getränk und Schuhe mit gut drehbarer Sohle.

Free Line Dance
für Fortgeschrittene
Marion Berger
Beginn: Donnerstag, 20.02.2025
4 Termine, Do., 18:30-19:45 Uhr
Feuerwehrhaus Stein, Mühlstr. 1 (Eingang auf der Rückseite, Unterer Gaisberg), Saal
Gebühr: 47,00 €; Kleingruppe von 6 bis 12 Personen
Kursnummer 251-8603 a
In diesem Solotanz-Kurs werden die Grundlagen des Tanzens „in der Linie“ nach einem freien Stil vermittelt. Wir lernen, uns anhand kleiner gleichmäßiger Choreografien im Rhythmus, im Takt und im jeweiligen Style passend zur Musik zu bewegen. Diese ist modern, oft lateinamerikanisch geprägt. Aber auch zu Tanzklassikern wie Mambo, Tango und Walzer wird getanzt. Die Country-Richtung aus dem klassischen Linedance wird hier nicht behandelt. Zunächst werden die jeweiligen Schritte vorgestellt, dann werden die erlernten Choreografien gemeinsam zur Musik getanzt.
Bitte mitbringen: Getränk und Schuhe mit gut drehbarer Sohle.

Free Line Dance
für weit Fortgeschrittene
Marion Berger
Beginn: Donnerstag, 03.04.2025
8 Termine, Do., 18:30-19:45 Uhr
(kein Kurs 15.05.2025)
Feuerwehrhaus Stein, Mühlstr. 1 (Eingang auf der Rückseite, Unterer Gaisberg), Saal
Gebühr: 93,00 €; Kleingruppe von 6 bis 12 Personen
Kursnummer 251-8603 b
Kursbeschreibung siehe Kursnummer 251-8603 a.

Free Line Dance
für Fortgeschrittene 50plus
Marion Berger
Beginn: Freitag, 21.02.2025
11 Termine, Fr., 09:45-10:45 Uhr
(kein Kurs 02.05.,16.05., 30.05., 27.06.2025)
Feuerwehrhaus Stein, Mühlstr. 1 (Eingang auf der Rückseite, Unterer Gaisberg), Saal
Gebühr: 99,00 €; Kleingruppe von 6 bis 12 Personen
Kursnummer 251-8604
Kursbeschreibung siehe Kursnummer 251-8603 a.

Gesundheit
Bei allen Gesundheitskursen möglichst schon in Sportkleidung bzw. in bequemer Bekleidung erscheinen.

Hatha-Yoga
für Anfänger*innen und Teilnehmer*innen mit leichten Vorkenntnissen
Christine Bayer
Beginn: Mittwoch, 19.02.2025
15 Termine, Mi., 20:15-21:15 Uhr
(kein Kurs: 12.03., 21.05., 28.05.2025)
BodyBalance Stein, Daimlerstr. 3
Gebühr: 88,00 €; Kleingruppe von 8 bis 10 Personen
Kursnummer 251-8606
Yoga bietet ein ganzheitliches System mit Körperübungen, Atem- und Entspannungstechniken, die den Körper und seine Funktionen regenerieren.
Hatha-Yoga, basierend auf der exakten Ausführung der Übungen nach Anusara-Richtlinien, ermöglicht es, Körper, Geist und Seele in ihrer Ganzheit zu erleben.
Das Wort „Anusara“ kommt aus dem Sanskrit und bedeutet „dem Herzen folgend“. Genau das ist die Philosophie dieser Yoga-Art. Anstelle sich in eine äußere, vorgegebene Form einzufügen, geht es darum, die exakte Ausrichtung jeder einzelnen Asanas über das Fühlen zu finden.
Bitte mitbringen: Matte, bequeme Kleidung, Socken.

Fitnessgymnastik am Vormittag
Eva Beck
Beginn: Montag, 10.02.2025
15 Termine, Mo., 11:30-12:30 Uhr
Feuerwehrhaus Stein, Mühlstr. 1 (Eingang auf der Rückseite, Unterer Gaisberg), Saal
Gebühr: 88,00 €; Kleingruppe 8 bis 12 Personen
Kursnummer 251-8608
Die Stunde beginnt mit einer Aufwärmphase, die Stretching-Übungen und leichte Cardio-Übungen beinhaltet, um die Muskeln auf das Training vorzubereiten und die Durchblutung zu fördern. Danach folgen Übungen ohne oder mit Hilfe von Hanteln oder anderen Geräten zur Stärkung der Muskulatur. Es werden Gleichgewichts- und Koordinationsübungen integriert, um das Risiko von Stürzen zu reduzieren und die Mobilität zu verbessern. Die Stunde endet mit einer Dehnungsphase.
Während der gesamten Stunde wird auf die individuellen Bedürfnisse und Fähigkeiten der Teilnehmer*innen eingegangen. Das Tempo wird entsprechend angepasst, um ein sicheres und effektives Training zu gewährleisten.
Bitte mitbringen: leichte Sportbekleidung, Sportschuhe, Gymnastikmatte, nach Bedarf ein Hand-/Badetuch zum Unterlegen (Matte, Kopf, Knie, ...).

Fitness- und Konditionstraining für Frauen und Männer
Stefan Schmidt
Beginn: Dienstag, 25.02.2025
12 Termine, Di., 18:45-19:45 Uhr
Bildungszentrum Königsbach, Steiner Straße 48, Sporthalle A
Gebühr: 75,00 €
Kursnummer 251-8609
Haben Sie Lust Ihre allgemeine Fitness zu steigern, Ihre Kondition und Ausdauer zu verbessern? Dann sind Sie hier genau richtig: Durch Ausdauer-, Intervall- und Rückentraining, Wirbelsäulen- und Problemzonengymnastik, Koordinationsschulung und vieles mehr trainieren wir unseren Körper zu fetziger Musik. Das Ende jeder Stunde lassen wir mit Dehnübungen ruhig ausklingen und manchmal ist auch Entspannung total angesagt.
Voraussetzung: Eine gewisse Fitness und Kondition sind zur Teilnahme erforderlich.
Bitte mitbringen: Sportkleidung, feste Turnschuhe, Gymnastikmatte.

Sprachen
Französisch-Konversation A2/B1
Daniela Schoch
Beginn: Dienstag, 18.02.2025
10 Termine, Di., 18:00-19:30 Uhr
Heynlinschule Stein (Grund/-Werkrealschule), Heynlinstr. 18, Raum 15 (Kernzeitraum)
Gebühr: 118,00 €; Kleingruppe von 6 bis 10 Personen
Kursnummer 251-8614
Parlons français!
Anhand von abwechslungsreichen Texten und Übungen werden Sie Ihren bestehenden Wortschatz erweitern, wichtige grammatikalische Strukturen wiederholen und neue erlernen und situationsbezogene Konversationen führen. Der Schwerpunkt des Kurses wird auf dem Sprechen liegen.
Der Kurs richtet sich an Teilnehmer*innen mit guter Kenntnis der französischen Sprache.
Ein entsprechendes Lehrbuch wird nach Absprache im Kurs eingeführt.

Musik- und Kunstschule Westlicher Enzkreis e.V.

Veranstaltungsvorschau

Vorbereitungskonzert für Wettbewerb Jugend musiziert 2025
Mittwoch, 22.01.2025 // 18.00 Uhr in der Alten Kirche in Wilferdingen, Kirchstr. 18-26, freier Eintritt

Neuer Kurs „Instrumentenkarussell“: Ein Platz frei - Do. 17.00 Uhr ab 09.01., Dauer 60 Min./ Woche mit Sandra Dürr. Der Kurs findet im Alten Rathaus Wilferdingen statt und dauert vier Monate. Die monatliche Gebühr beträgt 33 €.
Workshops: Das Workshopprogramm für das erste Halbjahr 2025 ist auf unserer Homepage veröffentlicht. Kurse für Zeichnen, Aquarellmalen, Schnuppermonat für Erwachsene und Jugendliche sind vorgesehen.
Plätze frei im fortlaufenden Kunstkurs für Jugendliche ab 10 Jahren: donnerstags, 17.00 – 18.15 Uhr in der Carl-Dittler Realschule Wilferdingen mit Sandra Carvajal. Ein Schnuppermonat ist vorgesehen. Monatliche Gebühr: 34 € zzgl. 5 € Materialgebühr. Für diesen Kurs ist ein Anmeldeformular nötig. Dieses finden Sie auf unserer Homepage.


Kunstkurs MSWE Foto: MSWE

Büro der Musik- und Kunstschule, Kulturhalle Remchingen, Tel.: 07232-71088, info@mswe.de; www.mswe.de. Öffnungszeiten: Mo. – Mi. und Fr. 9.00 – 12.00 Uhr und Do. 9.00 – 14.00 Uhr

MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES

Verschiedene Mitteilungen vom Landratsamt

„Schau genau hin!“ – Noch Plätze frei bei Infoveranstaltung „Kinderschutz im Verein“ Ende Januar

Am Donnerstag, 30. Januar, bietet das Team des Kreisjugendreferats von 16 bis 19 Uhr im Großen Sitzungssaal des Landratsamts Enzkreis in der Zähringerallee in Pforzheim eine offene Veranstaltung rund um das Thema „Kinderschutz im Verein“ an. Eingeladen sind alle, die in einem Verein im Enzkreis im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit aktiv sind, ebenso Vereinsvorsitzende und Vorstandsmitglieder. Im ersten Teil der Veranstaltung gibt es Informationen zum Schutz junger Menschen vor sexualisierter Gewalt, im anschließenden Workshop folgen praktische Hilfestellungen und Hinweise zur Erstellung eines vereinseigenen Schutzkonzeptes.
Wer Interesse hat, kann sich bis zum 17. Januar 2025 über die Website https://eveeno.com/332221399 anmelden. Für Fragen stehen Carolin Stelzner (Telefon 07231 308-8415 oder Mail an carolin.stelzner@enzkreis.de) und Beatrice Güldenstein (07231 308-8501 oder beatrice.gueldenstein@enzkreis.de) vom Jugendamt gerne zur Verfügung.
Im Jahr 2023 haben in Deutschland täglich im Schnitt rund 50 Kinder sexualisierte Gewalt erlebt. Etwa die Hälfte der Fälle fand im sozialen Nahraum statt; neben der Familie ist das oft auch der Verein. Er ist eine wichtige Anlaufstelle für junge Menschen, trägt zu ihrer Freizeitgestaltung und Persönlichkeitsentwicklung bei und macht soziales Miteinander erlebbar. Und nicht selten herrscht hier eine große emotionale Nähe und ein enges Vertrauensverhältnis zwischen Betreuungsperson und den Kindern beziehungsweise Jugendlichen.
„Vor diesem Hintergrund haben wir uns dazu entschlossen, unter dem Motto ‚Schau genau hin‘ die Verantwortlichen in den Vereinen der Region zu sensibilisieren und sie zu einem Workshop einzuladen, in dem das Thema sexualisierte Gewalt aus der Tabu-Zone geholt und eine intensive Auseinandersetzung damit ermöglicht wird“, erläutert Carolin Stelzner die Hintergründe. Der Schutz von Kindern und Jugendlichen sei zwar schon immer ein wesentlicher Bestandteil der Arbeit in Vereinen und Verbänden. Doch angesichts der stetig wachsenden Herausforderungen und dem Mangel an Ehrenamtlichen möchte das Kreisjugendreferat

die Vereine im Enzkreis bei diesem enorm wichtigen Thema besonders unterstützen.
„Unser Ziel ist es, sichere Orte für Kinder und Jugendliche zu schaffen, in denen sie sich gesund entwickeln können. Orte, an denen sexuelle Gewalt nicht geduldet und verschwiegen wird“, so Stelzner weiter. Ihre Kollegin Beatrice Güldenstein ergänzt: „Wir möchten Ehrenamtliche nicht nur über die Gefahren aufklären, sondern ihnen auch zeigen, was im Ernstfall konkret zu tun ist.“ (enz)



So wie hier Mitglieder des Reitvereins Göbrichen können auch andere Vereine aus der Region zusammen mit dem Jugendamt des Enzkreises individuelle Konzepte zum Schutz von Kindern und Jugendlichen vor sexualisierter Gewalt im Verein erarbeiten (enz) *Foto: Enzkreis, Fotografin: Carolin Stelzner*

„Schön, dass Du geboren bist!“ Enzkreis sucht engagierte Familienbesucherinnen und Familienbesucher – Nächste Schulung im März



Bild: Enzkreis

Seit 2013 gibt es im Enzkreis Willkommensbesuche für Eltern, die gerade Nachwuchs bekommen haben. Sie sollen dadurch unterstützt werden, eine feste Bindung zu ihrem Nachwuchs aufzubauen, Freude an der neuen Verantwortung zu haben und insgesamt sicherer im Umgang mit ihren Kindern zu werden. Aktuell sucht der Enzkreis für dieses Programm noch Verstärkung – nicht zuletzt aufgrund der hohen Geburtenrate in der Region.
Die Familienbesucherinnen und Familienbesucher sind engagierte Männer und Frauen, die kurz nach der Geburt über die kommunalen Angebote und Leistungen informieren. Meist handelt es sich um erfahrene Mütter oder Väter, die für die Aufgabe Familienbesuch gezielt geschult werden; die nächste Schulung findet im März 2025 statt. Dort wird beispielsweise Hintergrund- und Handlungswissen über familiäre Situationen und die Angebote für Eltern, Kinder und Familien vermittelt sowie die kommunikative Kompetenz gestärkt. Anerkennung für das Engagement und jede Menge neue Erfahrungen gibt es gratis dazu.
Familienhelferinnen und –helfer werden vor allem noch in folgenden Gemeinden gesucht: im Mittleren Enzkreis in Königsbach-Stein, Eisingen, Remchingen, Kämpfelbach, Wimsheim, Friolzheim und Neuhausen; im Östlicher Enzkreis in Sternenfels, Sternenfels-Diefenbach, Knittlingen, Knittlingen-Kleinvillars, Knittlingen-Freudenstein und Mühlacker-Großglattbach sowie im Westlichen Enzkreis in Birkenfeld und Neuenbürg-Waldrennach. Interessierte aus anderen Gemeinden sind aber ebenfalls herzlich willkommen. Die Anstellung erfolgt jeweils auf Honorarbasis, die Entlohnung nach Stundensatz.
Wer das Angebot, das mit dem Slogan „Schön, dass Du geboren bist“ beworben wird, durch sein oder ihr Engagement unterstützen möchte oder noch Fragen zu Schulung hat, kann sich gerne melden - für den Mittleren Enzkreis bei Beatrice Güldenstein vom Jugendamt Enzkreis per E-Mail an beatrice.gueldenstein@enzkreis.de oder telefonisch unter 07231 308-8501, für den Östlichen Enzkreis bei Linda Welker von der Volkshochschule Mühlacker per E-Mail an lwelker@stadt-muehlacker.de oder telefonisch unter 07041 876-307 sowie für den Westlichen Enzkreis bei Jessica Ksoll vom „Haus der Familie“ in Straubenhardt per E-Mail an ksoll@hdf-straubenhardt.de oder telefonisch unter 07082 929-550. (enz)

„Süßes im Kindergartenalltag – eine Herausforderung“: Online-Vortrag am 28. Januar für pädagogische und hauswirtschaftliche Fachkräfte



Foto: AdobeStock

In den letzten Jahren wird in Kindertageseinrichtungen vermehrt über Zucker diskutiert. Der Grund: Wegen der Pandemie waren selbstgemachte Speisen und Spenden von Obst und Gemüse nicht erlaubt. In der Folge veränderten industriell gefertigte und einzeln abgepackte Produkte in vielen Einrichtungen die Esskultur. Doch ab wann ist der Konsum von Zucker kritisch, fragen sich pädagogische und hauswirtschaftliche Fachkräfte, und woran lässt übermäßiger Konsum erkennen – außer vielleicht am Körpergewicht?
Über die Gefahren eines übermäßigen Zuckerkonsums und die Chance zu einem reflektierten Verzehr von Zucker referiert Kerstin Bauer, Ernährungs- und Hygienetechnikerin und Referentin für „Bewusste Kinderernährung“ (BeKi), in einem Online-Vortrag am Dienstag, 28. Januar, von 15 bis 16:30 Uhr. Sie stellt dabei auch vor, welche Maßnahmen in der Einrichtung umgesetzt werden können, welche Zucker-Alternativen Kinder begeistern und wie der Austausch mit den Eltern gelingen kann.
Die kostenlose Veranstaltung richtet sich an hauswirtschaftliche Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen, Erzieherinnen und Erzieher und an Tageseltern. Anmeldungen sind bis zum 24. Januar online auf der Seite www.enzkreis.de/Landwirtschaftsamt unter dem Aufklapper „Veranstaltungen“ möglich. Für Fragen steht die BeKi-Koordination beim Landwirtschaftsamt des Enzkreises unter forum.ernaehrung.hauswirtschaft@enzkreis.de gerne zur Verfügung. (enz)

Am Donnerstag, 9. Januar: „Einfach nur singen“ im consilio in Mühlacker

Am Donnerstag, 9. Januar, findet der nächste Singnachmittag im consilio in Mühlacker statt. Von 14:30 bis 16 Uhr sind in der Bahnhofstraße 86 alle willkommen, die Freude am Singen von bekannten Volksliedern haben. Notenkenntnisse oder eine Profi-Stimme braucht es nicht, auch Gedächtnis-Einschränkungen sind kein Hinderungsgrund.
„Einfach nur singen“ ist kostenlos, allerdings ist eine Anmeldung erforderlich unter Telefon 07231 308-500 oder per E-Mail an demenzzentrum@enzkreis.de. (enz)

„Essen wie ein Champion“: Jetzt anmelden zu Online-Vortrag am 22. Januar



Foto: Adobe Stock

Eine ausgewogene und gesunde Ernährung ist für uns alle wichtig. Bei Sportlerinnen und Sportlern kann die passende Ernährung sich sogar so positiv auswirken, dass sie die Leistung während des Trainings verbessert, die Regeneration beschleunigt und Verletzungen vorbeugt. Brauchen es dazu aber Proteinshakes, Energieriegel oder Nahrungsergänzungsmittel?
Antworten auf diese wichtige Frage gibt ein kostenloser Online-Vortrag des „Forum Ernährung und Hauswirtschaft“ beim Land-

ratsamt Enzkreis. Dabei erfahren die Teilnehmenden, wie einfach und ohne Speziallebensmittel sich Ernährung und Sport ergänzen können, um fit und leistungsfähig zu bleiben.
Der Vortrag findet am Mittwoch, 22. Januar, von 18.30 bis 20.00 Uhr statt. Anmeldungen sind bis zum 17. Januar auf der Homepage des Enzkreises unter www.enzkreis.de/Landwirtschaftsamt unter der Rubrik „Veranstaltungen“ möglich. Der Einwahl-Link wird kurz vor der Veranstaltung zugemailt. Weitere Informationen gibt es bei Ellen Riexinger unter Telefon 07231 308-1816 oder per E-Mail an ellen.riexinger@enzkreis.de. (enz)

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

Evangelische Kirchengemeinde Königsbach

Ev. Pfarramt Königsbach und Bilfingen, Kirchstraße 5.
Tel.: 07232 2340 oder Fax: 314312
E-Mail: pfarramt@ek-koenigsbach.de
Homepage: www.ek-koenigsbach.de
Diakonin: Stephanie Mezei, stephanie.mezei@kbz.ekiba.de
Die Vakanzvertretung hat Pfarrer Julian Albrecht aus Mühlhausen.
Konto: Sparkasse Pforzheim-Calw
IBAN: DE21 6665 0085 0000 9513 90, BIC: PZHSDE66XXX

Pfarrbüro-Öffnungszeiten:
Dienstag, Donnerstag und Freitag: 10:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch: 16:00 - 18:00 Uhr

Kasualvertretung für Beerdigungen und Seelsorge hat Prädikant Thomas Brommer aus Ispringen, Tel.: 07231-104870 oder E-Mail: thomas-brommer@hotmail.de.
Sie können die Kontaktdaten auf dem Anrufbeantworter abhören (07232-2340) bzw. auf unserer Homepage nachlesen.

Donnerstag, 09.01.2025
09:30 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus.
20:00 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus.

Samstag, 11.01.2025,
10:00 Uhr „Woman Retreat, Tschüss Stress – Ätherische Öle & Stressprävention in unserer Zeit“. Nähere Angaben unter ek-koenigsbach.de

Sonntag, 12.01.2025, 1. Sonntag nach Epiphanias
10:00 Uhr Gottesdienst in Königsbach mit Prädikant Helmut Wernle und dem Posaunenchor.
Im Anschluss herzliche Einladung zum Kirchkaffee.
19:30 Uhr Allianzgebetswoche im Gemeindehaus, unter dem Thema „Gemeindeverantwortliche wertschätzen - Hoffnung für die Gemeinde“ (1. Thess. 5,12-13a)
mit Reinhard Mall. Musikalische Umrahmung mit Gerhard Lindörfer. Service und Abschluss Bärbel und Christian Ehrismann.

Montag, 13.01.2025
19:30 Uhr Allianzgebetswoche im Gemeindehaus, unter dem Thema „Haltet Frieden untereinander – Hoffnung für die Welt“ (1.Thess. 5,13b)
mit Daniel Ziegler, Referent für Öffentlichkeitsarbeit Open Doors Deutschland e. V. und Reinhard Mall. Musikalische Umrahmung mit Dagmar Brade.
Service und Abschluss Michael Frank.

Dienstag, 14.01.2025
09:00 Uhr Seniorengymnastikgruppe im Gemeindehaus.
10:00 bis 13:00 Uhr Flohmarktkiste im Gemeindezentrum in Bilfingen.
19:30 Uhr Allianzgebetswoche im Gemeindehaus, unter dem Thema „Jeden ermutigen – Hoffnung für den Nächsten“ (1. Thess. 5,14-15)
mit Pastor Thomas Neuer, evangelischer Gemeinschaftsverband AB und Reinhard Mall. Musikalische Umrahmung mit dem Kirchenchor.
Service und Abschluss Bärbel und Christian Ehrismann.

Mittwoch, 15.01.2025
14:00 bis 18:00 Uhr Flohmarktkiste im Gemeindezentrum in Bilfingen.
15:30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus.
18:30 Uhr Mihasi-Gebet entfällt.
19:30 Uhr Allianzgebetswoche im Gemeindehaus, unter dem Thema „Gutes fördern mit allen Kräften - Hoffnung verbreiten“ (1. Thess.5,15) mit Reiner Hummel, 1. Vorsitzender des KGR. Musikalische Umrahmung mit Joris Hampel, Luca Lindörfer und Matthias Mall. Service und Abschluss Michael Frank.

Donnerstag,16.01.2025
09:30 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus in Königsbach.
19:30 Uhr Allianzgebetswoche im Gemeindehaus, unter dem Thema „Fröhlich, dankbar, betend – Hoffnung schöpfen“ (1.Thess 5,16-18) mit Daniel Keller, leitender Pastor der Liebenzeller Gemeinschaft Remchingen und Reinhard Mall. Musikalische Umrahmung mit Katharina Neudeck.
Service und Abschluss Annette und Reinhard Mall.

Freitag, 17.01.2025
19:00 Uhr Allianzgebetswoche im Gemeindehaus in Eisingen, unter dem Thema „Fröhlich, dankbar, betend – Hoffnung schöpfen“ (1.Thess 5,16-18)
mit Dr. Reinhardt Schink, Generalsekretär der Deutschen Evangelischen Allianz und Pfarrer Jürgen Baron.
Für die Hin- und Rückfahrt wird ein Fahrdienst angeboten.

Samstag, 18.01.2025
19:00 Uhr Allianzgebetswoche im Gemeindehaus, unter dem Thema „Prüft alles und behaltet das Gute - Hoffnung bewahren“ (1. Thess. 5,19-22) mit dem CVJM Königsbach-Bilfingen.
Ab 21:00 Uhr Gebetsnacht im CVJM Schuppen beim Gemeindehaus mit Anne Hirschbach und Diakonin Stephanie Mezei.

Sonntag, 19.01.2025, 2. Sonntag nach Epiphanias
10:00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum in Bilfingen mit Prädikantin Gerlinde Zachmann. Im Anschluss herzliche Einladung zum Kirchkaffee.
10:00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus.

Dienstag, 21.01.2025
09:00 Uhr Seniorengymnastikgruppe im Gemeindehaus.
10:00 bis 13:00 Uhr Flohmarktkiste im Gemeindezentrum in Bilfingen.
19:30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus.

Mittwoch, 22.01.2025
14:00 bis 18:00 Uhr Flohmarktkiste im Gemeindezentrum in Bilfingen.
15:30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus.
18:30 Uhr Mihasi-Gebet im Gemeindehaus.

Herzliche Einladung zum Chorprojekt, ab Dienstag, 21.01.2025 um 19:30 Uhr


Kirchenchor Königsbach-Bilfingen
Foto: Ev. KG Königsbach-Bilfingen

Möchten Sie im neuen Jahr mal etwas Neues ausprobieren? Wie wäre es mit der Mitwirkung bei einem Konzert am 22. März 2025?
Das Konzert des Kirchenchores steht unter dem Motto: „10.000 Gründe“ und beinhaltet neues und altes christliches Liedgut, frisch und fröhlich, mit sehr guten inhaltlichen Texten die Kraft, Mut und Freude vermitteln. Für dieses Projekt